

1. Tag, Mittwoch, 08. Juni 2016		(Moderation Wolf-Peter Polzin)
<i>„Bäume und Entscheidungen sind leichter zu fällen, als zu tragen“ (Mino da Fiesole, ital. Architekt 1430-1484)</i>		
09.00 Uhr-09.20 Uhr	Organisatorisches/Anmeldung/Begrüßung	Holger Matthäus Senator für Umwelt und Bauen der Hansestadt Rostock
09.20 Uhr-09.30 Uhr	Grußworte	Dr. Ute Fischer-Gäde Amtsleiterin Amt für Stadtgrün der Hansestadt Rostock
09.30 Uhr-10.15 Uhr	WINDRISK und STADTBÄUME Zwischen Stadtklimaverbesserung und Sturmgefahr	Prof. Michael Bruse Universität Mainz
10.15 Uhr-10.45 Uhr	Die BAUMMÖRDER und ihre METHODEN ...und wie man ihnen auf die Spur kommt	Prof. Dirk Dujesiefken Institut für Baumpflege Hamburg
10.45 Uhr-11.00 Uhr	Zum Stand der Überarbeitung der ZTV-BAUMPFLERGE	Prof. Dirk Dujesiefken Institut für Baumpflege Hamburg
11.00 Uhr-11.30 Uhr	KAFFEPAUSE	
11.30 Uhr-12.15 Uhr	LEITFADEN BAUMKONTROLLE Naturmaße Gehölzunterhaltung an Bundeswasserstraßen – Fallbeispiel baubegleitender Baumschutz Landwehrkanal Berlin	Martin Küpper Bundesanstalt für Gewässerkunde Dr. Michael Barsig Obv. SV Berlin
12.15 Uhr-13.00 Uhr	Die ALLERGIE-EPIDEMIE und die Rolle der BAUMPOLLEN	Prof. Carsten B. Schmidt-Weber TU München und Helmholtz-Zentrum
13.00 Uhr-14.00 Uhr	MITTAGSPAUSE	
14.00 Uhr-16.00 Uhr	Fachexkursion VERKEHRSSICHERHEIT an GLEISTRASSEN und ENERGIEVERSORGUNGSANLAGEN Exkursion entlang von Gleistrassen und Energieversorgungsanlagen im Rostocker Südwesten mit moderierter Fachdiskussion zu den Grenzen und Möglichkeiten der fachlichen Umsetzung der entsprechenden Richtlinien	Steffie Soldan Amt für Stadtgrün Rostock
18.30-21.30 Uhr	ABENDVERANSTALTUNG Vereinsheim der Kleingartenanlage „Am Moor“ in Rostock-Warnemünde Gemütliches Beisammensein und Vorstellung des Entwicklungskonzeptes der Anlage	
2. Tag, Donnerstag, 09. Juni 2016		(Moderation: Steffie Soldan)
<i>„Aufklärung ist die Maxime, selber zu denken.“ (Immanuel Kant, dt. Philosoph 1724-1804)</i>		
09.00 Uhr-09.30 Uhr	Organisatorisches/Anmeldung/Begrüßung	Organisationsteam
09.30 Uhr-10.15 Uhr	AUF DEN STAMM KOMMT ES AN Erziehung und Pflege, Wert und Wertschätzung der Bäume in der Stadt	Prof. Helmut Lührs Fachhochschule Neubrandenburg
10.15 Uhr-11.00 Uhr	Das VEGETATIONS MANAGEMENT im Bestandsnetz der Deutschen Bahn AG – gestern, heute, morgen NATURSCHUTZ im GENEHMIGUNGSVERFAHREN bei der Deutschen Bahn AG	Dr. Michael Below DB Umwelt, Berlin Beatrix Stumm DB Netz AG, Berlin
11.00 Uhr-11.30 Uhr	KAFFEPAUSE	
11.30 Uhr-12.15 Uhr	LIGNUM SANCTUM – solche und andere Umstände Betrachtungen zum Baum des Jahres 2016	Jörg Harmuth Stadtforstamt Rostock
12.15 Uhr-13.00 Uhr	UNTERFLUR-BAUMVERANKERUNGSSYSTEME Aktuelle Versuchsergebnisse	Dr. Axel Schneidewind Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau Sachsen-Anhalt, Quedlinburg
13.00 Uhr-14.00 Uhr	MITTAGSPAUSE	
14.00 Uhr-16.30 Uhr	Busexkursion BÜTZOW – ein Jahr nach dem TORNADO Informationen zum Wetterereignis und die Folgen für die Bäume, Konzepte für Nachpflanzungen bzw. Umgang mit den Bestandsbäumen	Wolf-Peter Polzin Maren Polzin Untere Naturschutzbehörde Landkreis Rostock
17.00 Uhr-19.30 Uhr	ABENDVERANSTALTUNG Gemütliches Beisammensein im Kloster Rühn Rundgang durch das denkmalgeschützte Klosterareal	Wolf-Peter Polzin Maren Polzin Untere Naturschutzbehörde Landkreis Rostock
3. Tag, Freitag, 10. Juni 2016		(Moderation: Nils Vetter)
<i>„Ein Baum der stürzt, ist lauter als ein Wald, der wächst“ (Hans Peter Duerr, dt. Physiker 1929-2014)</i>		
09.00 Uhr-09.30 Uhr	Organisatorisches/Anmeldung/Begrüßung	Organisationsteam
09.30 Uhr-10.15 Uhr	FEUERBRAND GEHT – FEUERBAKTERIUM KOMMT? Krankheitssteckbrief 2016	Dr. Robert Schmidt Anne Schreiber Dr. Armin Hoffhansel Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei M-V, Rostock
10.15 Uhr-11.00 Uhr	Wichtige HOLZZERSTÖRENDE PILZE AN NADELBÄUMEN auf urbanen Standorten– Auswirkungen auf den Baum und Hinweise für den Baumkontrolleur	Oliver Gaiser Stuttgart
11.00 Uhr-11.30 Uhr	KAFFEPAUSE	
11.30 Uhr-12.15 Uhr	BÄUME und WÜHLMÄUSE Die Bedeutung der Wühlmäuse für Gehölzpflanzungen und deren Abwehr im urbanen Bereich	Bernd Walther erminea GmbH, Havixbeck
12.15 Uhr-13.00 Uhr	ZANKAPFEL BAUM BauMVision+Stadtbaumpflege - von der Kunst, Konflikte konstruktiv zu managen	Matthias Kraeft Wustrow/Rostock
13.00 Uhr	Auflösung RÄTSEL 2016	Wolf-Peter Polzin
13.00 Uhr-14.00 Uhr	MITTAGSPAUSE	
14.00 Uhr-16.00 Uhr	Stadtrundgang JUNGBAUMPFLANZUNGEN in ROSTOCK Stadtspaziergang mit Informationen zur Stadtentwicklung und den Problemen im Rahmen der Umsetzung der fachlichen Standards für erfolgreiche Baumpflanzungen	Dr. Ute Fischer-Gäde Stefan Patzer Amt für Stadtgrün Rostock

ALLGEMEINE SEMINARHINWEISE



26. NORDISCHE BAUMTAGE VOM 08. BIS 10. JUNI 2016 IN ROSTOCK-WARNEMÜNDE

SEMINARBÜRO

Amt für Stadtgrün,
Naturschutz und Landschaftspflege
der Hansestadt Rostock
Am Westfriedhof 2
18059 Rostock



Tel.: (0381) 381 85 24

SEMINARORT

Konferenzzentrum Technologiepark
Warnemünde
Friedrich-Barnewitz-Straße 3
18119 Rostock-Warnemünde



Tel.: (0170) 636 12 56
(0381) 51 96 - 133 oder 310

VERANSTALTER

Deutsche Gesellschaft für
Gartenkunst und Landschaftskultur
Landesverband M-V e.V.



SCHIRMHERRSCHAFT

Senator für Bau und Umwelt
der Hansestadt Rostock
Herr Holger Matthäus

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

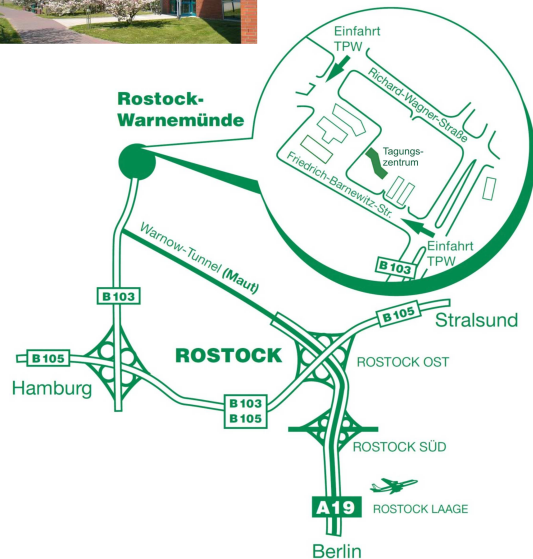
Die Anmeldungen werden nach der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt.
Sie erhalten von uns vor Veranstaltungsbeginn eine Anmeldebestätigung sowie eine Rechnung.
Bitte überweisen Sie den zu entrichtenden Betrag auf das angegebene Konto auf der Rechnung/Teilnahmebestätigung.
Bei schriftlicher Stornierung bis zum 27. Mai 2016 erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 10,00 EUR je bestätigten Veranstaltungstag. Danach ist die Rückerstattung nicht mehr möglich, selbstverständlich können Sie für den/die angemeldeten Teilnehmer einen Vertreter entsenden!

RÄTSEL

1886 traf ein Immobilienmakler und Landentwickler in einem fernen Land die Entscheidung, einem noch nicht existierenden Ort einen Namen zu geben, den man am ehesten mit "ich schlepe Holz" übersetzen könnte. Glaubt man dem Tagebuch der Ehefrau, beantwortete ein Wanderarbeiter in gebrochenem Englisch und stark chinesischem Akzent so ihre entsprechende Frage - und ihr Gatte hatte DIE Eingebung.
Mit den Jahren wuchs und veränderte sich der Ort und ist heute - als Stadtteil - wohl fast berühmter als die Metropole selbst, der er angehört.
Die Autoren der deutschen Wikipedia glauben, der Ort habe seinen Namen von der Pflanze bekommen, mit der die Chinesen seinerzeit zu schaffen hatten.
In ihrer Ordnung ist die Gattung einzigartig und auf der ganzen Welt verbreitet, in Europa allerdings nur minimal. Das östlichste Vorkommen in Mitteleuropa befindet sich auf einer winzigen Ostseeinsel; an der deutschen Ostseeküste selbst ist die Pflanze gar nicht so selten. Sehr schöne Exemplare stehen z.B. in der Lüneburger Heide, nebst einem Schild zur vermeintlichen Namensgebung jenes fernen Ortes (in dessen Region die Gattung übrigens gar nicht vorkommt).

Welches Gewächs wird hier gesucht?

ANFAHRT ZUM TAGUNGSORT



Teilnahmebedingungen Rätsel

Des Rätsels Lösung, sofern der Richtigkeit entsprechend und mit Anmeldung zu den 26. Nordischen Baumtagen dem Veranstalter kund getan, eröffnet die Möglichkeit zum Gewinn eines unverwechselbaren und zu den Baumtagen Bezug nehmenden Erinnerungsstückes.

Nachträglich eingereichte Lösungen sind unter Angabe der Teilnahmebestätigungsnummer beim Organisationsteam abzugeben. Der glückliche Gewinner wird am 10.06.2016 im Anschluss an die Vorträge (ca. 13.00 Uhr) ermittelt. Mitwirkende des Veranstalters und des Organisationsteams sind ausgeschlossen.

ANMELDUNG



26. NORDISCHE BAUMTAGE vom 08.-10. JUNI 2016 IN ROSTOCK - WARNEMÜNDE

per Fax: (0381) 381 85 91

zu Händen
Stefan Patzer

oder per Mail: stadtgruen@rostock.de

stefan.patzer@rostock.de

oder schriftlich: Hansestadt Rostock
Amt für Stadtgrün, Naturschutz und
Landschaftspflege
Am Westfriedhof 2
18059 Rostock

Stefan Patzer
Deutsche Gesellschaft für
Gartenkunst und Landschaftskultur (DGGL)
Schwarzerlenweg 18
18198 Kritzmow

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Die Anmeldungen werden nach der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt.
Sie erhalten von uns vor Veranstaltungsbeginn eine Anmeldebestätigung sowie eine Rechnung.
Bitte überweisen Sie den zu entrichtenden Betrag auf das angegebene Konto auf der Rechnung/Teilnahmebestätigung.
Bei schriftlicher Stornierung bis zum 27.05.2016 erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 10,00 EUR je bestätigten Veranstaltungstag.
Danach ist die Rückerstattung nicht mehr möglich, selbstverständlich können Sie für den/die angemeldeten Teilnehmer einen Vertreter entsenden!

ICH NEHME VERBINDLICH AN FOLGENDEN TAGEN UND VERANSTALTUNGSANGEBOTEN TEIL:

- *1 25 % Ermäßigung auf den Tagungsbeitrag bei Vorlage eines Studentenausweises bzw. einer DGGL-Mitgliedschaftsbescheinigung
- *2 Teilnahme an Abendveranstaltung zur besseren Vorausplanung bitte ankreuzen (im Tagungspreis enthalten)

Programmpunkt	Verbindliche Anmeldung Bitte ankreuzen!	Preisgestaltung *1			
		Teilnahme an allen drei Tagen	Teilnahme 08.06.2016	Teilnahme 09.06.2016	Teilnahme 10.06.2016
Mittwoch, 08. Juni 2016		220,00 €	90,00 €	90,00 €	90,00 €
Vormittag 09.00-13.00 Uhr	<input type="checkbox"/>				
Nachmittag 14.00-16.00 Uhr	<input type="checkbox"/>				
Abendveranstaltung *2 bis ca. 21.30 Uhr	<input type="checkbox"/>				
Donnerstag, 09. Juni 2016					
Vormittag 09.00-13.00 Uhr	<input type="checkbox"/>				
Busexkursion 14.00-16.30 Uhr	<input type="checkbox"/>				
Abendveranstaltung *2 bis ca. 19.30 Uhr	<input type="checkbox"/>				
Freitag, 10. Juni 2016					
Vormittag 09.00-13.00 Uhr	<input type="checkbox"/>				
Nachmittag 14.00-16.00 Uhr	<input type="checkbox"/>				

Name: Vorname:

Firma:

Straße: Student oder DGGL-Mitglied, bitte ankreuzen

PLZ/Ort: Mail:

Telefon: Fax:

Datum: Unterschrift:

DES RÄTSELS LÖSUNG:

.....

RÜCKSENDEFORMULAR / ANMELDEFORMULAR

Hansestadt Rostock
Amt für Stadtgrün, Naturschutz und
Landschaftspflege
Am Westfriedhof 2
18059 R o s t o c k

Absender:

.....

.....

.....

.....

.....

Hinweise:

.....

.....

.....



26. NORDISCHE BAUMTAGE

vom 08.-10. Juni 2016 in Rostock Warnemünde

